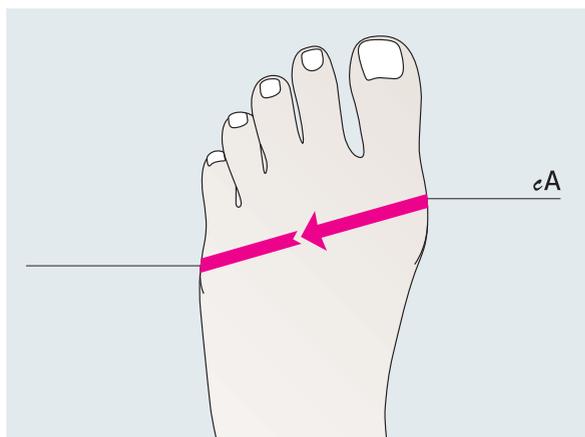
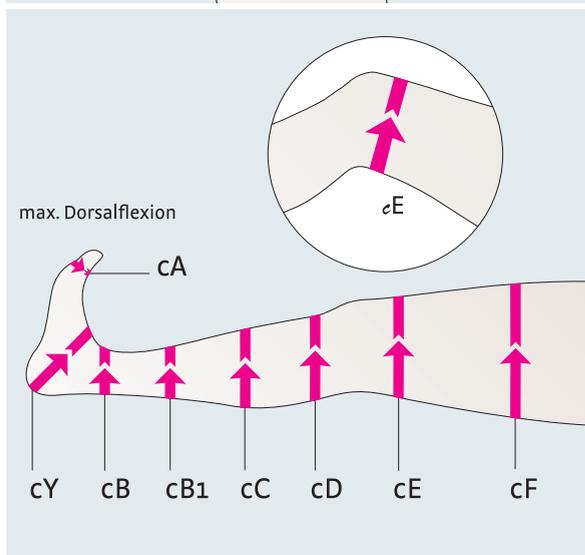


Messen von Fußumfang, Beinlänge und -umfang



1. Umfang Fuß

- Bein liegt locker auf der Liege auf
- Fuß ist bei dieser Messung nicht in 90°-Stellung

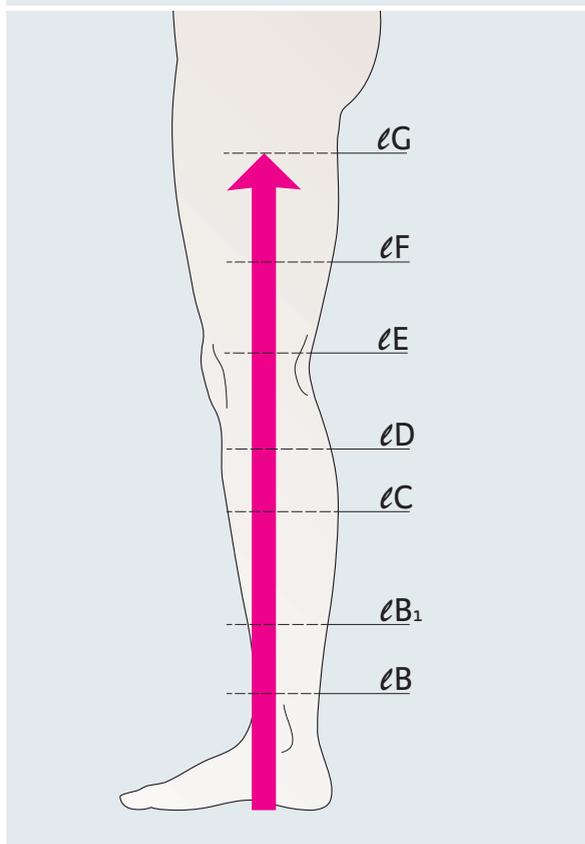


2. Umfang Bein

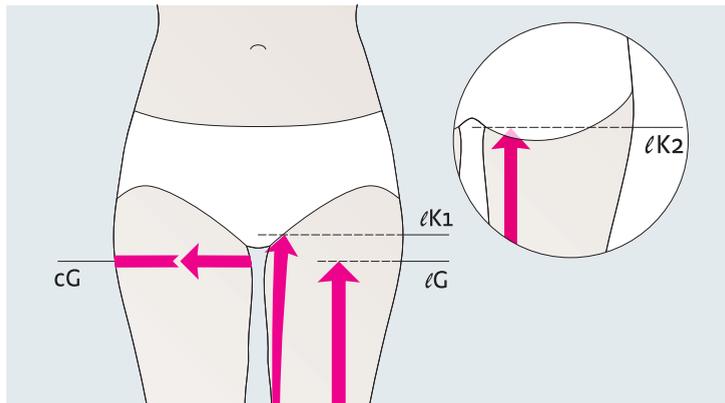
- Bein liegt entspannt auf der Liege auf
- Für das Umfangsmaß cY den Fuß in maximale Dorsalflexion bringen
- Die restlichen Umfangsmaße bis cF am entspannten Bein messen
- Für das Umfangsmaß cE das Knie leicht anwinkeln (30° – 45°)
- Abmesspunkte an Beininnenseite markieren

3. Längen Bein

Längenmaße körpernah auf der Beininnenseite im Stehen messen

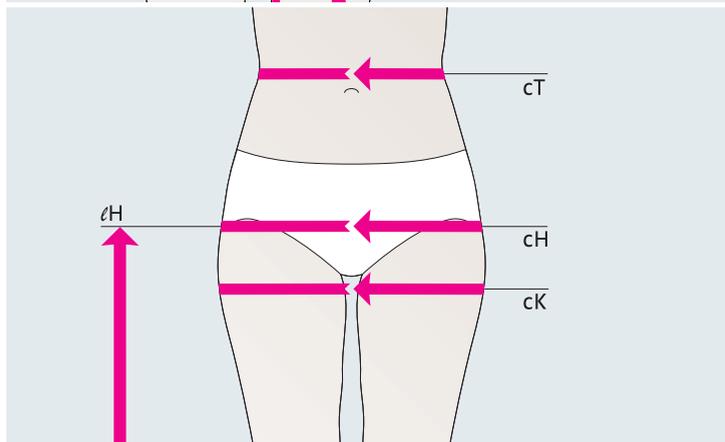


Messen von Oberschenkel und Leibteil



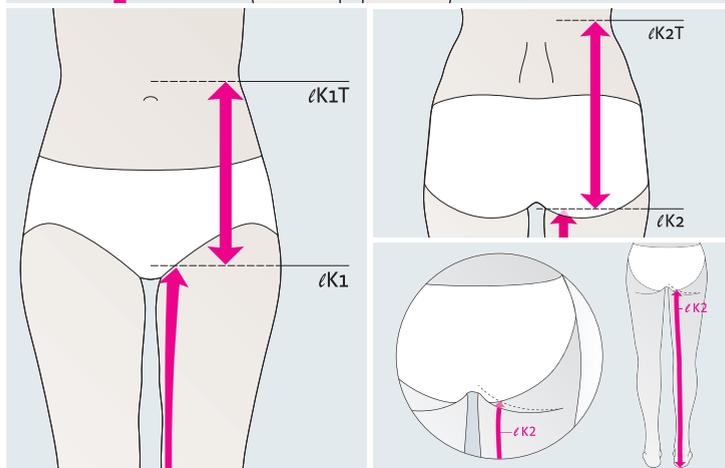
4. Abschluss Oberschenkel

- Umfang cG an kräftigster Stelle am Oberschenkel / unterhalb Schritt messen
- Länge IG an Beininnenseite im Stehen messen
- IK2 im Stehen von der Pofalte zum Boden messen = Beinlänge hinten
- IK1 vorn von der Schambeinkante bis zum Boden messen = Beinlänge vorne (Differenz zwischen IK1 und IK2 = Oberbeinerhöhung)



5. Umfang / Länge Leibteil

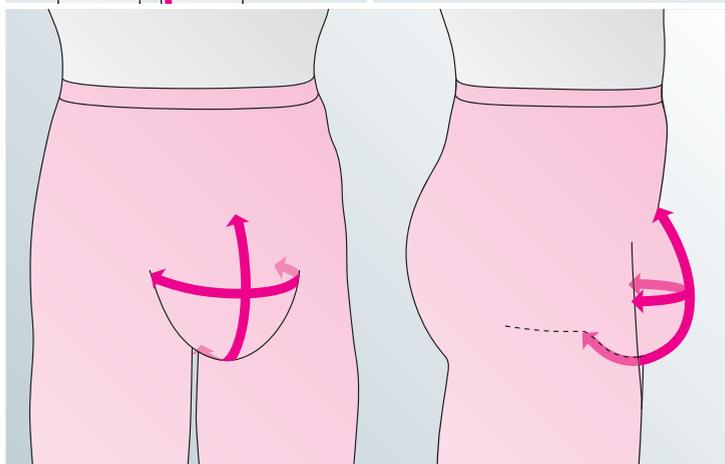
- Umfangmaß cK im Stehen an der stärksten Stelle um beide Oberschenkel unterhalb der Pofalte messen
- Umfangmaß cH im Stehen an der breitesten Stelle des Beckens messen
- Umfangmaß cT im Stehen im Verlauf der Taille beziehungsweise des gewünschten Abschlusses messen
- Länge IH von der Fußsohle zur breitesten Stelle des Beckens messen = Beinlänge außen



6. Längen Leibteil

- Vordere Leibteillänge IK1T von Höhe Schambeinkante bis minimum zur Taille
- Hintere Leibteillänge IK2T von Pofalte bis zur Taille

„Bitte beachten Sie, dass das Leibteil an der Rückseite nicht zu kurz wird. Wir empfehlen die ermittelte Länge plus 4 Zentimeter.“

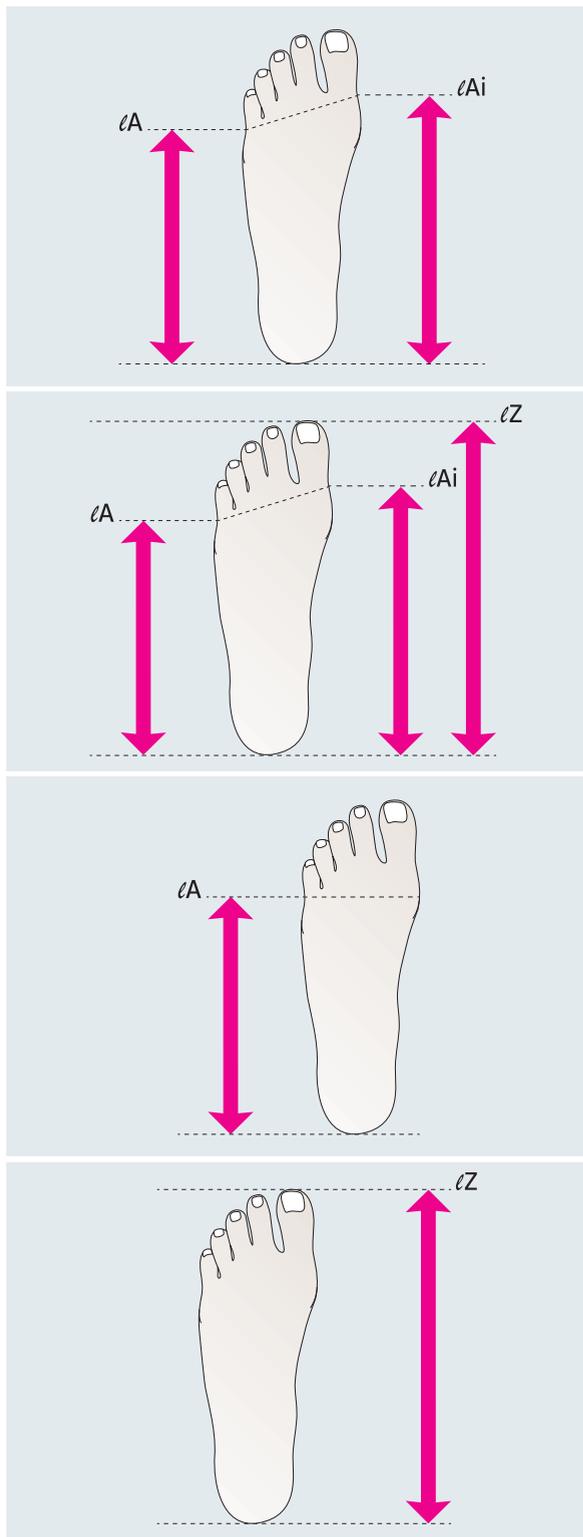


Suspensorium

- Ermitteln Sie die Breite und die Länge des Suspensoriums im Stehen.
- Für die Breite legen Sie das Maßband in der linken Leistenbeuge an und messen körpernah über den höchsten Punkt des Ödems bis zur rechten Leistenbeuge.
- Für die Länge legen Sie das Maßband an der Peniswurzel an und messen Sie körpernah bis zum Scrotum-Ansatz über den höchsten Punkt des Ödems.

Wir empfehlen, die Maße über den Kompressionsverband zu ermitteln. Die Messung kann dabei über der Unterwäsche erfolgen.

Messen der Fußlänge



7. Länge Fuß

Offener Fuß

Schräger Abschluss

- a) Längen innen und außen bei belastetem Fuß messen

8. Länge Fuß

Geschlossener Fuß

Schräger Abschluss

- a) Längen innen, außen und Gesamtlänge bei belastetem Fuß messen

9. Länge Fuß

Offener Fuß

Gerader Abschluss

- a) Längenmaß außen bei belastetem Fuß messen

10. Länge Fuß

Geschlossener Fuß

Gerader Abschluss

- a) Fußlänge gesamt bei belastetem Fuß messen
 b) Die Fußspitze wird hier generell mit einer Länge von 6 cm gefertigt, wenn die Länge IA nicht angegeben wird.

Grundlagen zum Messen

Am Bein ist es ausreichend, auf fünf Millimeter genau zu messen.

Flachgestrickte Kompressionsstrümpfe messen Sie konsequent dem Messpunkt entsprechend unter Zug – jedoch nie ruckartig. Um Abschnürungen zu vermeiden, muss das Maßband sofort wieder gelockert werden.

Zeichnen Sie sich konsequent alle Messpunkte an. Die Messpunkte B - G markieren Sie an der Beininnenseite. Hierfür eignet sich ein weicher Kajalstift.

Ermitteln Sie alle Umfänge bis Messpunkt F im Liegen. Die restlichen Umfangsmaße, sowie alle Längen werden im Stehen ermittelt.

Hautmaß – Zugmaß

Auf den Maßblättern von medi finden Sie in der Regel zwei unterschiedliche Spalten für die Angabe der Umfangmaße:

1. Hautmaß:

- Unterstützt die Dokumentation der Patientendaten und des Therapieverlaufs
- Bei einer Passformreklamation sind diese Maße für Sie als Kunde wichtig, um die Reklamation fachgerecht einzuschätzen.
- Zur Herstellung der Strümpfe sind die Hautmaße für medi nicht relevant. Möchten Sie gemeinsam mit uns eine Lösung für ein Passformproblem erarbeiten, ist dies nur mit Haut- und Zugmaßen möglich.

2. Zugmaß:

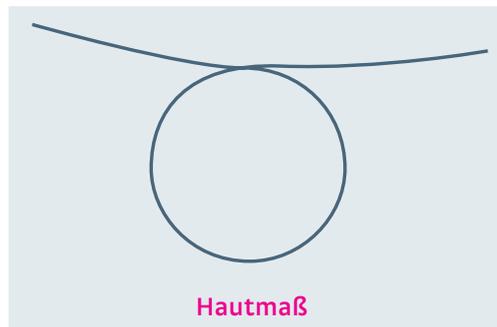
- Bestellmaß
- Hier können Sie das Maß eintragen, mit dem der Strumpf gefertigt werden soll.

Hautmaß – erster Widerstand – Zugmaß

Wir unterscheiden drei verschiedene Maße:

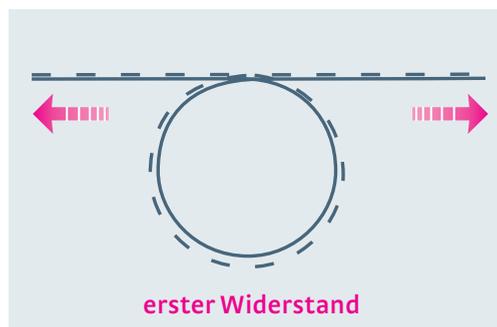
1. Das Hautmaß:

Hier wird das tatsächliche Umfangmaß locker gemessen.



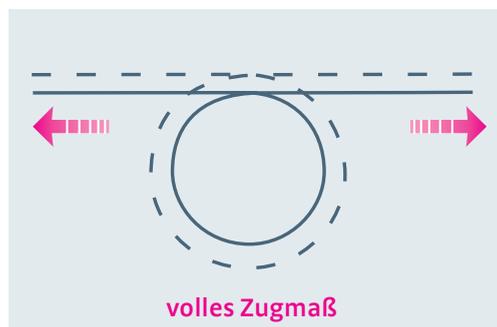
2. Messen bis zum ersten Widerstand:

Hier wird ohne Kraftaufwand unter Zug gemessen.

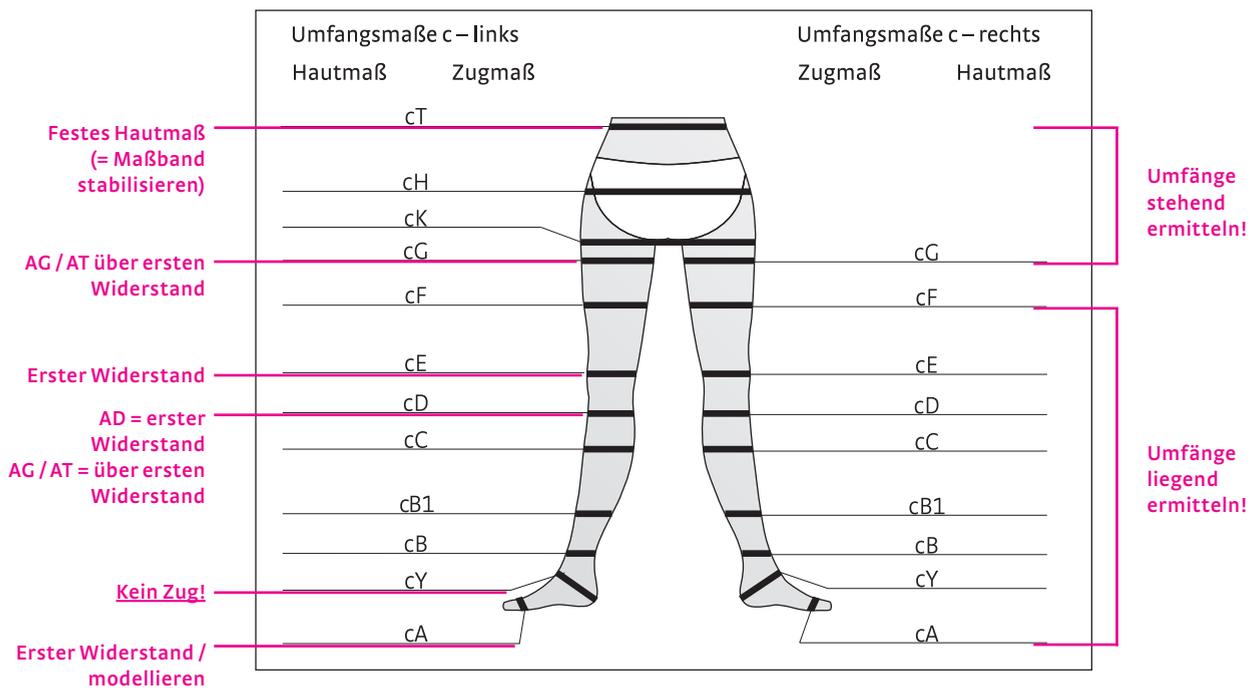


3. Das Zugmaß:

Hier wird mit Kraft unter Zug gemessen und dabei das Gewebe mit dem Maßband voll komprimiert.



Das Messen



Ermitteln Sie alle Längenmaße im Stehen und bis IK1 an der Beininnenseite entlang der Körperkontur!

Wir empfehlen, alle nicht markierten Umfänge, wie cB, cB1, cC, cF, cK und cH unter vollem Zug zu messen.